

Hallo zusammen,

Seit etwa fünf Jahren verliere ich meine Haare. Ich habe ungefähr ein halbes Jahr Minoxidil genommen, aber vor einem Jahr wieder abgesetzt, da ich kaum Wirkung festgestellt habe. Dann habe ich ein halbes Jahr Sägepalmenextrakt genommen. Jetzt will ich weg von allen topischen oder systemischen Mitteln.

Mein Vater hat NW 6, sein Vater 7.

Mein Opa mütterlicherseits hat höchstens 3a.

Mein Ziel ist es NICHT, wie ein 13-Jähriger auszusehen. Mit dem frontalen Haaransatz bin ich von der Höhe durchaus zufrieden. Allerdings ziehen sich die GHEn bis sehr weit nach hinten. Dort sind die Haare nicht komplett weg, aber sehr miniaturisiert. Allgemein ist die Haardichte im ganzen Scheitelbereich sehr niedrig und auch der Tonsurbereich ist sehr dünn. Wobei mich die Tonsur nicht so sehr stört und ich in 5-10 Jahren dort nicht unbedingt volles Haar brauche. Aber das Kaschieren der GHEn bis weit nach oben ist fast nicht mehr möglich.

Ich würde gerne im nächsten Sommer eine Haartransplantation durchführen lassen. Zu dem Zeitpunkt werde ich wohl mit dem Studium fertig sein und möchte das hinter mich bringen, bevor ich anfangen zu arbeiten. Das ist leider auch das Problem: Ich spare zwar schon fleißig, aber finanziell wird es schon ein Kraftakt. Die günstigere FUT-Methode möchte ich nicht. Eine spätere Zweit-OP ist dann kein Problem, nur möchte ich nicht so lange warten.

Was meint ihr: Wie sinnvoll ist eine Behandlung mit 1200-1500 FU? Welches Ergebnis kann ich erwarten? Wo sollte man anfangen?

Welcher Arzt in der Türkei bietet das beste "Preis/Leistungsverhältnis"? Damit meine ich nicht den "billigsten". Wie viel Zeit sollte man von der ersten Kontaktaufnahme bis zum endgültigen Termin einplanen?

Ich bin gespannt auf eure Beiträge!

File Attachments

1) [hinten.jpg](#), downloaded 2633 times



2) [Seite.jpg](#), downloaded 2590 times



3) [oben.jpg](#), downloaded 2557 times

